



Oberbayern-Rundspruch Nr. 3 vom 27. Januar 2020

Heute am Mikrofon: **Walter, DO8WSO**

EINE MITTEILUNG DER RUNDSPRUCHREDAKTION

entfällt

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT OBERBAYERN, C

Liebe OVVs in Oberbayern,

dass am 29. Februar und 1. März wieder unsere Tagung in München stattfindet, hat sich schon herumgesprochen.

Das zugehörige Programm steht auf der Homepage des Distrikts unter <https://www.darc.de/der-club/distrikte/c/amateurfunktagung-muenchen/>

Außerdem ist das Faltblatt (Folder oder Flyer) in den einschlägigen Zeitschriften enthalten, und gedruckt wird es ebenfalls verfügbar.

vy 73, Alfred, DL8FA

Eine Mitteilung für die DMR-Funkfreunde

Sehr geehrte DMR-Funkfreunde,

nach eine bewussten Pause im Dezember und Januar starten wir wieder. Der nächste Münchner DMR-Stammtisch findet am Donnerstag, den 20. Februar 2019 wieder um 18:00 Uhr im Clublokal des OV-C12, der Mohr-Villa statt.

Bis dahin,
vy 73 de Gunnar, dd5ki

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Ortsverband Vaterstetten, C01

Ab Februar gibt es im Südosten Münchens einen Aufbau-Lizenzkurs zur Klasse A.

Der Start ist am 7. Februar, um 19:00 Uhr.

Ort: Offenes Haus (OHA) Vaterstetten, Hans-Luft-Weg 2

Weitere Informationen stehen auf der Website des OV C01 [1] unter „Ausbildung“.

Info von DL4NO, mit Material von DK2PZ

[1] www.OV-C01.de

Eine Meldung aus dem OV Erding, C25

Servus beinand,

Ich werde ca. vom 13. Februar 2020 bis 20. Februar 2020 wieder als 3W2MAE aus Phong Nam (Phan Thiet) QRV sein.

Dank Tom (3W7/DK5MB) bin ich jetzt von 10m - 80m QRV.

Leider sind die lokalen Störungen nach 11:00 UTC sehr hoch und QSOs werden dadurch fast unmöglich. Dies kann jedoch von Tag zu Tag auch sehr unterschiedlich sein.

(siehe hierzu auch meine Info auf qrz.com)

Unter Umständen wird das QRM in den Nachtstunden weniger und ich schaffe es mal, mich vor Sonnenaufgang aufzuraffen und an die Station zu kommen.

Da ich in der Zeit vom 13.2.- 20.2.2020 voraussichtlich etwas "Freizeit" haben werde, ist der Aufbau einer weiteren Antenne (6m) durchaus denkbar. Februar ist allerdings im Sonnenfleckenminimum für 6m eine schlechte Zeit. Immerhin konnte ich schon mal eine japanische und koreanische Bake auf 6m in 2015 hören (mit dem Spiderbeam).

Nach dem 21. Februar 2020 bin ich dann QRT und nach einem Kurzabstecher in Vung Tau Richtung Zentralvietnam unterwegs.

TNX und vy 73 de 3W2MAE / DL5MAE Wolfgang

Unsere OV-Homepage:

www.ov-erding.de

OV_C25 mailing list

https://lists.darc.de/mailman/listinfo/ov_c25

MELDUNGEN AUS DEN NACHBAR-DISTRIKTEN

7. Ostbayrisches Hamnet-Treffen

Am Samstag, den 8. Februar, findet in der Gaststätte Menauer am Grandsberg zum siebten Mal das ostbayerische HAMNET-Treffen statt. Die Veranstaltung thematisiert jüngste Entwicklungen im bayerischen und österreichischen Raum rund um das HAMNET. Vorrangiges Thema des Treffens wird die IP-Umstellung im deutschen HAMNET sein, die auf der Passauer HAMNET-Tagung am 28. September 2019 erläutert wurde. Es werden Handlungsstrategien aufgezeigt, wie Netzsegmente auf die Veränderung rea-

gieren müssen, um den Betrieb während der Umstellung möglichst ohne Unterbrechung aufrecht zu erhalten. Darüber hinaus sollen auch Selbstbauprojekte nicht zu kurz kommen. Die Teilnehmer sind wie in der Vergangenheit auch eingeladen, über eigene Projekte zu berichten und Neues vorzustellen. Vorschläge für Vorträge bitte an:
dl8rds(at)darc.de.

vy73
markus, dl8rds

Sonderrufzeichen mit Sonder-DOK in der Luft

Noch bis 30. Juni hält der OV Nürnberg-Nord, B25, das Rufzeichen DL50NFA mit dem Sonder-DOK 50NFA. Am kommenden Wochenende ist Rainer, DL8NCS, mit DL50NFA QRV. Er will auf den Kurzwellenbändern in SSB arbeiten. Im Verbreitungsbereich des Oberbayern-Rundspruchs sind vermutlich nur Verbindungen auf 80 Meter möglich.

DL50NFA erinnert an den Betriebsbeginn des ersten FM-Relais in Europa, auf dem Moritzberg östlich von Nürnberg, im Juli 1969. Das ursprüngliche Rufzeichen war DL0NFA, was nach damaliger Konvention der zweite feste Standort der Clubstation DL0NF war [1]. Dieses Rufzeichen gehörte dem damaligen Ortsverband Nürnberg-Fürth, B11. Heute wird der Standort vom OV Nürnberg-Nord, B25, unter DF0ANN betrieben.

Genau wie beim Zugspitzrelais DB0ZU, das kurze Zeit später auf Sendung ging, gab es schon vorher Amateurfunk-Infrastruktur an den Standorten: Bakensender waren damals wichtig, um den eigenen Empfänger kalibrieren und abgleichen zu können. An Frequenzzähler und die heutigen, digitalen Frequenzaufbereitungen war noch nicht zu denken. Erst kam noch die Zeit der „Quarzgräber“.

Ausgelöst wurde dieser Technikwechsel durch den Umstieg des nicht-öffentlichen beweglichen Landfunks im 2-Meter-Band vom 50-kHz-Raster auf ein 20-kHz-Raster. So erschienen plötzlich bezahlbare FM-Funkgeräte auf dem Markt. Innerhalb weniger Jahre war vom vorherigen AM-Funk auf 2 Meter nichts mehr übrig.

Verweis:

[1] Rufzeichen und Lizenzklassen in der Bundesrepublik Deutschland.

<http://www.dl4no.de/thema/rufzeich.htm>

Info von DL4NO mit Material aus dem Franken-Rundspruch)

DX - MELDUNGEN

Entfällt

TERMINE

Münchner DMR-Stammtisch

Donnerstag, den 20. Februar 2020 um 18:00 Uhr im Clublokal des OV-C12

14. März 2020 28. Funk- und Computerbörse (FuCo) des OV Freising, C04 in Attaching [www.funkamateure-freising.de/fuco-flohmarkt]

28. März 2020 7. Funk und Elektronikflohmarkt in Traunstein

MITTEILUNGEN AUS OE

OE2: Die 2m-Relaisstation auf dem Gaisberg wurde verbessert

Die Amateurfunk-Infrastruktur von OE2XZR auf dem Gaisberg bei Salzburg wurde wieder ein Stück imposanter [1]. Zuletzt haben die Betreiber die Antennenanlage des 2m-Relais optimiert. Mit 5 W Sendeleistung und zwei vertikal gestockten Dipolen erreicht das Relais jetzt eine Strahlungsleistung von 12 W.

Es könnte sich also lohnen, mal wieder auf 145,6875 MHz zu hören. Das Relais ist ausgesprochen empfindlich: Im Norden von München ließ es sich mit 5 W an einem Rundstrahler 15 m über Grund problemlos öffnen, wenn man einen CTCSS-Ton von 88,5 Hz einschaltet. Beim Empfänger muss man auf-

passen: Der Sender auf dem Gailberg benutzt den CTCSS-Ton 123Hz. Im Normalfall ist es also einfacher, sich auf die Rauschsperre zu verlassen.

Zuhörer im westlichen Verbreitungsbereich des Oberbayernrundspruchs sollten auf die nächsten Relais auf dieser Frequenz achten: Der OV Backnang betreibt hier das Grab-Relais DB0BAC, das ebenfalls mit 88,5 Hz zu öffnen ist. Auf der Valluga, an der Grenze zwischen OE7 und OE9, nutzt OE7XVR diesen Kanal. Dieses Relais ist mit 1750 Hz zu öffnen [2]. Entweder man bekommt den Gailberg mit 10 W Sendeleistung auf oder man kann ihn sowieso nicht hören. Eine Verbesserung ist nur mit einer Richtantenne sinnvoll.

Verweise :

[1] OE2XZR - Gaisberg Umsetzer. <https://oe2.oevsv.at/funkbetrieb/oe2xZR/>

[2] Amateurfunk-Relaisstellen in Österreich.
https://www.oevsv.at/export/shared/.content/.galleries/Downloads_Referate/UKW-Referat-Downloads/Relaisliste.pdf

Diese Mitteilung ist von Alexander, DL4NO

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.